



## **GdP begrüßt Personalentscheidung in der PDAFB**

**Kiel/Eutin.** Nach langem Warten scheint endlich eine Entscheidung für die Führung in der PDAFB getroffen worden zu sein. Mit der Personalauswahl zugunsten der Polizeidirektorin Maren Freyher werde nach Auffassung der Gewerkschaft der Polizei (GdP) Führungskontinuität in Eutin gewährleistet.

Thomas Mertin, GdP-Vorsitzender der Regionalgruppe PDAFB, dazu: „Ich gratuliere Frau Freyher zur Übertragung dieser anspruchsvollen Aufgabe und verbinde dies mit dem Wunsch, dass auch ihre Stellvertretung schnellstmöglich nachbesetzt wird.“

Die GdP erwarte nunmehr eine schnelle rechtsverbindliche Personalentscheidung. Dieses müsse auch für die Leitung der Polizeidirektion Kiel gelten. Der GdP-Landesvorsitzende Torsten Jäger ergänzt: „Nach unruhigen Jahren haben es Maren Freyher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Auszubildenden verdient, dass gemeinsam und gestärkt die vielen Herausforderungen gemeistert werden können. Wir wünschen Maren Freyher ein gutes Händchen bei der Führung der größten Behörde der Landespolizei!“

Nr. 007/2019 - Kiel, 15. Februar 2019

V.i.S.d.P. Dr. Susanne Rieckhof, Landesgeschäftsführerin  
Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Schleswig-Holstein  
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel, Mobil: 0173-4534384

